

Signatur: FA Hallwyl, A 619 Nr. 90

Geschrieben von: Präsident Matter

an: Verwalter Fischer

Datum: 9. Dezember 1798

Inhaltsangabe:

Matter beklagt sich, dass er über eine Sache beschuldigt wurde, bei der er das Gegenteil bestätigen kann.

Personennamen: Präsident Matter, Verwalter Fischer

Ortsnamen:

Geldbeträge:

Transkribiert von Lorenz Caroli und Michaela Friedrich, Archivprojekt Museum Aargau:

An
den
Bürger Herrschaftsverwal-
ter Fischer Jm Schloss
Halweill
Schloss Hallweill

Bürger Herrschaftsverwalter

Euren Brief vom 8. ten diess. habe ich Richtig
erhalten und darinen gesehen, dass ihr bald
das Rauche orth [Wort?] Mit mir auskeren wollent
und mich für einen schlechten Man hallten
wollent, – das ich euch dieses Nicht Auf die gesetzte
Zeit überschickt habe, ihr müsst aber auch nicht
Glauben, dass es Gefehrlich für diese Sache stehen
werde, ihr Müst auch nicht Glauben; dass ich die
Sache Bezogen und es jetzt etwan in die
Haushaltung gebraucht und es euch jetzt
nicht mehr Ein hendigen köne, ihr müsst
Auch nicht – Glauben, das ich nicht fiel
An dieses gedenckt habe,. Ich Glaube
aber was ich mit diesem Titel halweill. Zenden

Regiert

Regierth habe. ich die Sache Lauter reall
Auf richtig, und wüssen und gewüssen
wohl beobachtett habe, und ich werden auch
dies. Mall. Meine schuldige und gebührenten
Pflicht thun Gegen euch, wie bies dahin
Auch ersuchen euch Gegen Mich nicht zu zürnen
Auch zellent ihr sicher darauf das dieses

Heugelt, Euch in Zeit. 3 Wuchen müss. –
Eingehendigett. Werden, wan ich es schon
Noch von den Leüten nicht Bezogen habe
den unsere kann und [?] hatt. Viele Steuern
Müssen sain wir wegen der Requisitionen
Fuhr werken und sonst wegen vielem
Fuhr werk
wegen denen franzosen
Gruss und Freundschaft
Muhen [?] den 9. ten Xbris (Dezember) 1798

President Matter
der Munizipalitätt